

## Fürbitten

Guter Gott! Für dich sind Äußerlichkeiten nicht das Wichtigste im Leben. Viel bedeutender ist das, was aus dem Herzen kommt. Daran misst sich, was gut und böse ist. In diesen Sinne bitten wir dich:

– Für die Kirche: dass sie den Menschen dabei hilft, aus dem Herzen heraus das Gute zu tun und das Böse zu meiden.

– Für die Welt: dass sie die Menschen nicht nach äußeren Maßstäben beurteilt, sondern nach dem, was ihre Herzen sagen.

– Für die Notleidenden: dass sie Menschen finden, die ihr gutes Herz durch gute Taten sprechen lassen.

\_ Für uns alle, dass wir ständig um die Kultur des Herzes und der Liebe uns mühen.

– Für Verheiratete und Ledige, für Kinder und Erwachsene, dass wir auf die Regungen unseres Herzens achten und sie täglich vor Dir auf den Prüfstand stellen.

– Für die Toten: dass sie da Ruhe finden, wo keine Bosheit mehr ihre Herzen in Versuchung führt.

Dein Geist gibt allen, die sich als Glaubende auf den Weg machen, Gefühle und Gedanken der Güte. Darauf bauen wir. Durch Christus, deinen Sohn und unseren Bruder. Amen

Rödla 3. Sept. 2006 um 10.15

22.Sonntag B  
Die Kultur der Liebe

Eröffnungslied	828	1, 3
Begrüßung		
Besinnung-Bußakt		
Kyrie		
Gloria	820	
Tagesgebet		
1. Lesung		
Antwortgesang	626	3
2. Lesung		
Halleluja-Ruf	530	2
Evangelium-Homilie		
Kredo		
Fürbiten		
Gabenbereitung	822	1 - 3
Sanctus	823	
n.d.Wandlung		
Friedensgruß-zum Brotbrechen		sprechen
vor der Kommunion	824	1, 3
während der Komm-austeilung		
zur Danksagung	828	2, 4
nach dem Segen	607	1-3

## **Einführung**

Unser Gott ist uns in Jesus Christus auf einmalige Weise ganz nahe gekommen. Der Herr sei mit dem Licht seiner Wahrheit und Liebe mit euch!

Im Namen Jesu haben wir uns zur ersten Sonntagsmesse versammelt. Dazu grüße ich Sie alle sehr herzlich.

Als Christen kommen wir am 1.Tag der Woche – dem Sonntag – zusammen, um den erlösenden Tod und die selig machende Auferstehung unseres Herrn zu feiern bis er wiederkommt.

Am Beispiel Jesu, können sich jede menschliche Beziehung, jede Ehe, jede Familie aus- und auf-richten. Jeder soll dem Wohl, dem Heil und dem Glück des anderen dienen. Wo das geschieht, werden unsere menschlichen Beziehungen, werden auch heute Ehe und Familie gelingen und ein erfülltes Leben schenken. In der Stille wollen wir uns vor dem in unserer Mitte gegenwärtigen Herrn auf diese unsere Berufung besinnen.

--Stille--

## **Kyrie-Rufe**

Herr Jesus Christus,  
du hast die Menschen bedingungslos angenommen.  
Du hast uns Gottes Willen vorgelebt.  
Du führst uns Menschen auch heute zum Vater.

**Tagesgebet:** Vom Tag (MB 233)

Allmächtiger Gott, von dir kommt alles Gute. Pflanze in unser Herz die Liebe zu deinem Namen ein.

Binde uns immer mehr an dich, damit in uns wächst, was gut und heilig ist. Wach über uns und erhalte, was du gewirkt hast.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.